Telegraphische Machrichten.

Truppen auf ca. 5000 Mann. Bor der Front ift jets alles rubig.
Tripolis, 10. Sept. Bon hier ist keine arabische Truppenschiehlung nach Egypten abgegangen. Die Kotadeln den Bengdagi und Derra zaben Abgelandte nach Kairo geschick. Komfantinapel, 11. Sept. Die grie dis zwischen der French der beziglich der Grenzstreitigsteiten mache keine Fortschritte. Griechenland berweigert die Kückötretung von Rezeros gegen leberfalfung aller anderen freitigen Kunfte. Die Pforte der als Compensation der Richardstretung von Rezeros de elleberfalfung eines anderen bebutenderen Gebietes an. Griechenland lehnte dies ab.
Petersburg, 11. Sept. Anlässich des heutigen Alexander-Remsthy-Kloster einen Besuch des Der Kaifer mehrer Remsthy-Kloster einen Besuch ab. Der Kaifer und die guternsprechen keine die Kenkhy-Berspettive entlang und wurden von den gestollterungsmossen mit enthusänlichen Hurrachrusen begreißt. Abends war die Stadt glänzend illuminist.

Deutsches Reich.

en

ri

** Serlin, 11. Sept. Bring Friebrich von Hobenzolfern bat sich gestern mit zweimonassischen der Schweiz begeben — Der Viceprässischen des Schatsministertums Jerr v. Buttfamer ist gesten von Verstaus siesten gesten bestätigenen der Verstaus siesten der Verstaus bestätigte der Verstaussische Verstaussischer Libonius, Direkt Wilhelmshaben, Rie Werften angetreten.

* Es ift neuerbings wiederholt borgefommen, wie bie "R. R."

fic telegraphiren läßt, daß vorläufig in die Seimat beurlaubte Vetruten zur Ebeichließung zugelassen sind, ohne die vorgeschriebene Eenchmigung des betressenschen Lindebeschenien nandeurs betzuberigen. Infogedelen ist den Einabesbeamien unter Jinveis auf bie betressenschen Beltimmungen des Etielher eisebes zur Stick jeden worden, die bestäufigen Allerbätenstintiveriens dertraßen ber betressenschen Seinabswelligen mögelich jorgan ist gute der Verlaufer und die Verlaufen der Verlaufen der

Musland.

bes Buchhanbels bezogen werben fam.

Pustland.

Ueber das mehrsach erwähnte Gesecht bei Kassassissischen Bericht.

Die Aruppensätzte mit welcher Arabi am Sonnaben die Engländer in Kassassische mit welcher Arabi am Sonnaben die Engländer in Kassassische Mittellen und Wontag derücktigtige, Kunder in Kassassische und Wontag derücktigtige, Kunder eine Artholische und Wontag derücktigtige, Kunder eine Artholische und Wontag derücktigtige, Kunder eine Gentrunks und ber rechten Flower und Wontag derücktigt von der von der eine Arabischische eine Gentrunks und ber rechten Flower der Verlagen der einstellt der geschlichtigt von der der Gentrunks und ber rechten Flower der Verlagen der Verlagen und der Verlagen der Verla

buinen. Aus dieser Bertseilung der Truppen, mögen nun die strategi-schen Gedanken von Arabi selbst oder von kriegsgeschulken Ratigsebern herrühren, ergibt sich, daß eine sehr kundige Hand den Auffänd benkt.

Der Ministerpräsident Duclerc theilte am 9. b. im Ministerrathe mit, daß die Borfiellungen, welche Frankreich der Pforte zur Wahrung der Aube in Shrien gemacht, burch die Kabinette von Berlin und Petersburg unterstügt

würden.
*Der Präsisent der Republik führt in Annt-jous-Kandrag kon beschauliges Skulleben, disher sicht er soft den gangen Tag, am 19. Sept. aber erfolgt die amtliche Eröffnung der Jagd, zu der Duckere und Say geladen sind.

— In geschlerer Sthung ber Stadtverordneten, die sich ber öffentlichen, siber beren Berhandlungen wir in der zweiten Beilage berichten, anfaloß, wurden noch zwei Gegenstände ber Tagesdordnung erlebigt, die ilbrigen vertagt. Die Berlamntung genehmigte ein Abfommen beziglich Auskaussches der Vertreckert lieber Eerschnitied und die Benftontrung des Vollstellvachtneisters Kebel, dem bekamtlich der längerer Zeit ein Juß hat amputtet werden mitsen.

— An ber Absturientenprüfung im Stadtghmnasium haben 13 Primaner theilgenommen. Von der auf gestern und hate anbecaumten mündlichen Prüfung konnten zwei der Abi-turienten dispensirt werden; die übrigen elf haben dieselbe bes standen.

stanben.

— Gestern wurde auf dem hiesigen Stadtbauamt ein Submissionstermin detr. Herstellung eines Thomodrfanals in der liemen ülrichstraße abgehalten, zu welchem 3 Diereten eingegangen wuren, die nachstehends Pielusten tergenden: Es erdoen inch sit de Aussichtung: 1. Derr Schachmeister Voether, 2. Derr Schachmeister Voether, 2. Derr Schachmeister Webe, 2. Der Vellegen von 5½ kroc. 3mt einem Ausgebon der Verlegen von 5½ kroc. 3mt einem Ausgebon 10 Proc. Die Aussichtung soll mit dem 18. Sept. c. in Angelig genommen werden und vorteil die hist 16. Voor. erstrecken, vort in den bereits vore handenen besteigtdaren Kanal in der Jägergasse minden, und einen Querchautt von 25% Gentimtt. 5 Mitmissionsking und 4. Spillschäde erholten. Die Ansigassehunge beträgt 1084,11 W.

— Die Dirstewins Mattimannskoperse Monunfolsen.

Spüngdagte erhotten. Die uniglagstumme vertugt 2003,120.

Die Dörftewijs Machtmannsborfer Brauntoblent-Industrie-Gelellschaft beröffentlicht ihre Vilanz pro 20. Juni beies Zahres. Danach beträgt her Gewind des bertlöchenen Echäftisiahres 22.046 W. und wird in solgender Weise vertugenen. Erhot. 2005. Die Vertugen von 1.000,000 M. Afthen 1301 M.; 2 Broc. Dividende auf 1.500,000 M. Afthen 20,000 M. Alfohretiungen sind in Söbe von 64,185.87 M. dor-genommen worden. Der Refervefonds enthält jeht 51,816 SV.

genommen worden. Der Weiervefonds enthält jeth 51,816 52 P.

— Die hichigen bereinigten blattheuftigen Vereinigen und gestellt der Vereinigenen Aufgangs November den eigen Jahrenfage über Vereinigung. Die Vereine durch ihre eiginungen in Aufliführung plattbeutiger Theater-Stide z. bereits beitens betannt, bringen, wie uns mitgestheilt wird, an biejem Zage des nach Sing Neuter beardeitet ininactige Luftbiel. Inpector Brößig" zur Dartiellung. Freunde ber Meuterfigen Wierte und der plattbeutigen Ervache überbaunt verden den Weiterfigen Wierte und der plattbeutigen Ervache überbaunt verden den Vereinen als Käfte hochwilltommen fein. Die Regeld das forer Scherinischert Lange übernommen; die Earderobe ioll genan nach den Vilnfart/figen Beichnungen angefertigt fein.

— Kom faiserl. Katentamte wurde der Firma A. L. G. Dehne hier ein Katent auf "Weuerungen an Flachscheicherteuerungen für Dambsmaschinen" I. Zusah zu B-R. 16,853, ertheilt. (Kl. XIV. Vr. 19,889).

An. 19,889.]

— Am Somntage wurde die 12 jährige Thereie Mertens aus Kreudurg ollt auf dem Rohplage dodei abgefaßt, wie sie einer Dame das Vortem untei aus der Lache entwendem wollte. Ferner wurde gestern dort der domiticlos Marthelfer Kingut Derzog aus Leidzig eftgenommen, als er einem Marthelie über die Uhr nehl Kette aus der Locke gezogen datte. Beide Tachendies wurden zur vollzeiligen Jahr gekragt. Sonst icheinen sich die Verlagen der Verl

— Am Sonntagnachmittag wurde das secksjährige Kind Bertha Ketlhoff, Herrenitraße II, don dem ohne Kaultord auf der Straße berumalarieden Junde des Keitsgemeises S. umge-norfen und durch Biffe so berletzt, daß das Kind nach der fonig. Kind gedrach werden mußte.

- Gestern Bormittag ichwamm oberhalb ber balleichen Schleuse ber Leichnam eines unbefannten Mannes an. Der

Ge in neuerding wiederhoft vorgefommen, wie die "B. B.

*Gene Pichterin anf dem Chront.

*Timp Geither Angene Gerich der Chront.

*Timp Geither Bertan is geweichen, das finnte die gestelle in der Angene Gerich der Angene Geric



Berfiorbene icheint im Alter von 21—24 Jahren gestanden zu haden, sit darllos, mit weiß und gran gestreistem Semd, ichwarzer Zuchweite, graner englicher Seherhoje und dertent rindederum Jahrlieden belleibet. Das Bennfeld ist mittels eines Leidremms seigeholten. Der Leichnam ist dereits die zur Untermitichetet angeschwellen.
— Deute Bormittag wurde auf dem Marktvlage ein fremder Mann von einem Schlaganfall betrossen und der Verleiben und der Bolizewachte und der Boliz

31 paben.

— In dem benachbarten Rietleben wurde bor einigen Tager bie Ehefrau bes Bergmanns Schlieber von Drillingen entbunden. Alle brei Untommlinge waren welblichen Geschiechts und gang normal ausgebildet. Ein Kind war dei der Cheur toht, die anderen beiden find noch am Leben und bei guter Gefundsiet.

jundheit.

— Am 4. b. entfernte sich der Arbeiter A. Knauth aus Rteitleben von siener Behaniuma. Um solgenben Tage wurde er noch bier in Holle, wohn er leit einiger Zeit dem Mildiwagen bes Aittegutes Granau führte, geleben und soll dier gagen Westamte gedünsert hoher, dohr er nicht wieder aurläckehren werde Keitern ift berielbe nun des Eröfflum ist doht aus der Saalte gezogen worden. Der Mann wor 32 Jahre alt und lebte mit seiner Krau in sinderfoler Ge. Was ihn, salls ein Gelbsimord vorliegt, zu diesen Schrifte bewogen hat, ist noch unaufgetlätet. Aphrungsforgen sind es teinessalls geweien. Der Mann war auch somt gutmittigen Charafters. Ob sich ein Gericht, nach welchen no bem Leichamm Schiede bemerkt worden sein sollen, bestätigt, sieht noch dahin.

Die Frauen-Industries dule au Halle alS.

wid dem 15 Oct. an das reiche Brogramm ihrer vielsachen Phäisteit in och durch eine besondere Branche weibsider Ampfertigteit erweitern. Es soll von diesem Zeitsteit erweitern. Es soll von diesem Zeitsteit erweitern. Es soll von diesem Zeitsteit et unterrichts Wurter des Entstuss much eine Freiste werden der Verleiche Beschafte des Inflituts gestaltet sich dem nach in solgender Weile: 1. die Halle der Kristius gestaltet sich dem nach in solgender Weile: 1. die Halle der Gegenstände), 2. die Wässelfern schaftlichen Espeichen und kliedes der der die klieden deht der die Kristius der Auflächen Leiter machen nehlt brattlicher Aufdnuch eine State dem deht der die klieden deht der die Kristius der Aufläche der Auflähren der Verleich in der die klieden der die kliede der die klieden der Verleich einer der die klieden der Verleich einer der die klieden der Verleich der Verl Die Frauen-Inbuftriefdule zu Salle a/S

Termifchtes.

— [Ein anmuthendes Pendant zu dem Biertalierdild.] Wan erimert sich, das die kleine Brünsessin Seodoro dom Meiningen, die Tochter der Brünsessisch der Federalter bestäte. Ein unterwehmender Kunitverleger dat nun eine überaus lebensbahre Gruppe geschaffen, in welder die kleine Brünsessin, einen Blumenkord in der Handland. Es sim durere Kaliertin, die Königku siteroria, die Prinzississischen Blumenkord in der Handland. Es sim durere Kaliertin, die Königku Sictoria, die Prinzissississischen Darkeningen.

— [Ison einem neuen Theaterbrand) meldet der Telegraph aus Joewen in Verlingen.

— [Ison einem neuen Theaterbrand) meldet der Telegraph aus Joewen in Verlingen.

— [Ison einem neuen Abeaterbrand) meldet der Rocht dem Schmidt und Wechnigen.

— Der Kacht dem Schmidt und Wechnigen.

— [Ison einem neuen Theaterbrand) meldet der Rocht dem Schmidt und Wechnigen.

— [Ison einem neuen Theaterbrand) meldet der Rocht dem Schmidt und Wechnigen.

— [Ison einem neuen Theaterbrand) meldet der Rocht dem Schmidt und Leiterbrand.

— [Ison einem neuen Theaterbrand) meldet der Rocht dem Schmidt dem Schmidt und Leiterbrand.

— [Ison einem neuen Theaterbrand und Leiterbrand und Leiterbrand

ihrer eigenen Bahl, in welcher Sprache sie wollten, aufsagten. Wit neum Jahren recitirte Carmen Splaa bei einer solchen Belt neum Jahren recitirte Carmen Splaa bei einer solchen Gelegensteit schon ben "Kampf mit bem Orachen!" Ihrer eigenen "Neinen heimlichen Berse", bie meist aus religiöser Unregung entstanden, ichimte sie sich damals noch. Ihr erster "schriftstellericher" Bertund geschach in ihrem else heiten Jahren wirt wierzehn Jahren begann sie Oramen, und ihr höchsten Sumsch war einen Noman zu schreiben. Sechzen Jahre daßte sie, als sie solgendes Lieb in ihr Tagebuch schreib.

Das Eco. Ich rief in ben Walb ein heiteres Wort, Gleich tönte es zurück. Und immer noch hallt es fort und jort Bon Freude und bon Glück.

Ich sang in ben Walb ein Lied so mild, Es kam mit süßem Klang: Und wirbelnd hat es die Lust erfüllt, Roch zarter, als ich sang.

Roch zarter, als ich sang. Ich schrie in den Wald den Schmerzenssschrie, So saut die Stimme war; Und aus der Jerne könten zwei, Erstreten mich sogar. Ich sang in den Wald mit traurigem Muth Bon Schmerz und verlorenem Glick; Das Echo, das hat aber auch nicht geruht Und gad mir's noch trilber zurück.

form und Ausbruck lassen freilich bei diesem poetischen Erguß an Rundung und Plaziti noch mancherlei zu wimschen übrig; aber man sieht doch, daß die jugendliche Dichterin Sebanken hat, die weit über das Nivsau unserer dillettirenden Bachische hinausgehen.

[Gogleine-Ausstellung] Der geschäftsführende Aussichut batte sechs große deutsche firmen beranlaßt, sich um die Lieferung der Elientheile für das neu zu errichtende Ausstellungsgebünde aus dewei Firmen der Am ichten Sommaben dir nun der Ausstellungsgebünde aus dem Firmen der Fröll umd Scharowski in Tresden und Lauferten und in Laufe des Vinters die gleinunker liefennaterial außereiten und im Laufe des Vinters die Aufftellung des eingeleinen Theile geschieft nach Allänen des Bauranßs Kullmann; die Größe des eiernen Geschübes dirt die des niedergebranden über und die Ausstellung dehr isch der Vinterschaft der Vin

Maier die Einsehung der Krichtal-Blatten zu besorgen. Das Jimere des neuen Gebäudes wird dem des die eine nicht untähnlich ien.

Bastind Dr. Manchoi, der bekannte fretsinnige Rechiger in Bremen. ist durch Abla an die neugebilde St. Getrub-Gemeinde in der Botthabt Uhlenhorit det Samdung der "fein worden.

- [!Leber das gesten gemeindet Umställigt auf der Meine in der Korthabt Uhlenhorit det Samdung der "fein worden.

- [!Leber das gesten gemeindet Umställigt auf der Meine in der Korthabt Uhlenhorit det Samdung der "fein worden.

- [!Leber das gesten gemeindet Umställigt auf der Meine in die Konte der Gesten der Gemeins der Meine der Konte der Gesten der Gemeins der Konten der Konten der Gesten der Gemeins der Konten der Gesten d

haben.
— (Ein Javanelijaes Orcheiter) läßt sich im Royal-Chauarium im Verliminiter (London) genembertig hören. Die Wiltivirkenber bestehen aus 14 männlichen und weiblichen Javanelen, von denen bei letzteren Rationalikanse aufführen. Alle sind im malerische Sosiium gestlechet. Obwold die auf etwas primitiben Justrumenten vorgetragene Wusif der Javanelen europäisige Obren nicht gang janft berührt, hat die Musif vog den Reis der Reubeit und bas Audlichen der Kanton der Ka

Bereine und Berfammlungen.

XVI. Deutscher Juriftentag. (Original-Bericht ber "Saale = Beitung."
II. T.Kaffel

In Eichberg bei Schloben ist bieler Tage die hochbelagte Wittine bes versiorbenen Geb. Ober-Holbuddrucket R. v. Deder, frau Bauline d. Deder, geb. d. Schaebell, gestorben. Die Versiorbenen war in den Jahren 1828 – 1832 die bochgestetze Brimadonna der berlinere Holburg. Ihre technisch treflisch geschulte Stimme eignete sich deben ist den des gestalt vereinigte sich mit vortressischen Sieden und ihre anmutbige Gestalt vereinigte sich mit vortressischen Solom in der Vielegied won der Vielegied won der Vielegied won der Vielegied won der Vielegied von der Vielegied vo

Mus bem Leferfreife.

Salle, 11. September

Lebe gintr Der für

baben Heber perfic Rebrei

901

rerfteig Feus 1 E 2 E ftub und Rlei ca.

6

Ein Destill fort Fa taufen und Ue ber Ex

81. 56 Th Bohi

Bu erfi Stube, Ein @t., Leute 3 5 2 Trep: Straße

Ba nähe i Preisa But besteh. Zimme ober sp

herri

2 f

3me zu ver

40 ift

He ganze Stadt

Ru

6

911 8u

Die Saale-Beitung vom 10. d. 4. Beilage, nimmt Notit vom einem Anfruse ber partier "Liga ber Karticten", welcher ein Etat aus Daniels "Jandbuch ber Satricten", welcher ein Etat aus Daniels "Dandbuch ber Satricter", welcher in Einem Anfruse der Beilage von der Sirchofes Benechtung (Jack, 1882) folgenben Indakts enthalten iod. "Deutlichen hat nur ert den keinten Bebei der ber der lorenen Krodinan hat nur ert den keinten Belo der der heite von der Gerige der Satten der Gerachten Gelege in der Gerachten d

Sandels., Bertehrs. und Borfen : Nachrichten.

A Angenfalza, Verkehres und Börfen Nachrichten.

A Langenfalza, 11. Sept. Die hiefige Actien-Walz
fabrit bält am 21. b. ihre ordentliche General-Nerfammlung, Nach dem dom Auflichkraft aufgelkellen NechmungsAlbichuls wird den Archiverschaft aufgelkellen NechmungsAlbichuls wird den Archiverschaft aufgelkellen NechmungsAlbichuls wird den Archiverschaft aufgelkellen Nechmungsklicht der mie Latut borgelehenen 10,000 M., io dat der Auflichis
rah den Erlatut borgelehenen 10,000 M., io dat der Auflichis
rah den einen Latut borgelehenen 10,000 M., io dat der Auflichis
rah den einen Latut borgelehenen 10,000 M., io dat der Auflichis
rah den um 10 jährten Beltehen bes Selediäties if nur ein
Bach mit geringer Diubenbe (S Broc) borgefommen, in den
anderen Zhoren ihm indie mier 10, im Borgiabre logar 20 Broc,
gemührt worden. Dies günflige Nelulat haben die Actionäre
theils dem Unflande, das wir die einfalgen Leitung des Selediäties.

Mach der "B B.B." iod die Schaftergierung bestiffdienen,
aum Jamuar 1883 die Auflölung der Berlin-BoitsdamBach der "B B.B." iod die Schaftergierung bestiffdienen,
aum Jamuar 1883 die Auflölung der Berlin-BoitsdamBach der "B B.B." iod die Schaftergierung bestiffdienen,
aum Jamuar 1883 die Auflölung der Berlin-BoitsdamBach ber ger Beinbaldngeiellichaft herbeitzuführen.

aum Samaer 1883 bie Auflölung ber Berlin Botsbankla.
Mag beburger Eilenbahngelellichaft bebetzistliven.

**Stettin, 11 Sent. Radim. (Edex.) Getrechtmart:
Betzen fest. loca 160,00 – 178.00 nr. Sent. Set. 181.00.
182.00 nr. Sent. Set. 181.00 nr. Sent. Set. 181.00.
182.00 nr. Sent. Set. 181.00 nr. Sent. Set. 181.00.
182.00 nr. Sent. Set. 181.00 nr. Sent. Set. 181.00.
182.00 nr. Sent. Set. 185.00 nr. Sent. Set. 181.00.
183.00 nr. Sent. Set. 183.00 nr. Sent. Sent. Set.
183.00 nr. Sent. Set. 183.00 nr. Sent. Sent. Set.
183.00 nr. Sent. Set. 183.00 nr. Sent. Sent.

Febr. —, per Mai-Juni —

— Sering e, Gericht ber Herren Beg & ban Lepht in Blaardingen. Die Filcherei, lowobl die bolländische als die ichotilische war in den letzten avei Wocken der rauben Witterung wegen weniger ginnig, Es fellen ich Sang Ergebniz und Breite im Bergleich mit 1881 und 1880 am gleichen Tage beute wie folgt: Anfuhr: 1882 34,000 To. 1881 (74,800 To. 1880) 106,500 To., Wreite für uniortirten Vrina-Bollbering erke Kosten: 1882 / 1919, 1881 / 1819, 189 / 11 uhd mit Beiberechung den Jon Den Breite der Vrina-Bollbering erke Kosten: 1882 / 1919, 1881 / 1819, 189 / 181 Mm. 35, 1880 Mm. 291, 292 Die schotliche Kickeret ergab etwas wehr die 1881. Vereit erlen ich giet 387 a 393, gegen 407 a 414 F Vanne in 1881. Beetstich ipricht aus beien Kickeret ergab etwas wehr als 1881. Vereit erlen ich giet 387 a 393, gegen 407 a 414 F Vanne in 1881. Deutlich pricht aus beien Kickeret ergab etwas wehr als 1881. Vereit erlen ich giet 387 a 393, gegen 407 a 414 F Vanne in 1881. Deutlich pricht aus beien Kickeret ergab etwas wehr der Bereit bes bolländischen Dertings. Die Rreife für bolländischen Gerings ersein der eine teitgende Richtung, da der Vorrath nicht groß und voll auf Vieferung verfauft iff. Die Vereit von den und als freibiebend betrachtet werden. Sitt Swerter, Wilchner und kleine Badung gelten die iblichen Erhöhungen.

Telegraphifde Coursberichte der Saale-Beitung.

Serfin, 12. September, 1 Uhr 45 Min.

Berlin, 12. September, 1 Uhr 45 Min.

Gronds. Weite.

4/13/9/6 Krenf. Confol. Unfelbe 104,75. 4/9 Brenf. Confol.

Autelbe 101.33. Berginds-Wartified 125,75. Wains-Ludwigshelen St.-Act. per ultimo 102,90. Oberfalefilike St.-Act. Ale.

zer ultimo 266,50. Defterr. Arma-Schaftschap per ultimo 629,—

Jombarden per ultimo 264,50. Defterr. Credit-Actien per ultimo
549,— Böronto-Commandi 211.50. Darmft. Bant 159,40.

Tendens: [chwach.

Getreibe-Börfe

Seigen: Sept.-Oct. 178,-, Oct.-Rob. 173,50, rubig.

Roggen: Sept.-Oct. 149,-, Oct.-Rob. 138.-, feft.
Spere: Sept.-Oct. 149, Oct.-Rob. 138.-, feft.
Spere: Sept.-Oct. 123,50, Oct.-Rob. 122.-, full.

Ribbi: loco 6180, Sept.-Oct. 620, Oct.-Rob. 51,70, feft.
Spiritus: loco 52,60 Sept.-Oct. 620, Oct.-Rob. 51,70, feft.



Gine Schmiede ju bachten gesuch ober Stelle auf einer Gutsschmiede Abressen unter L. 741 an die Ex-pedition bieser Zeitung erbeten.

Gine Wohnung ür 50 Thir. in der Räfe des Marties im eine einzelne Berson vermiethet. Räheres in der Exp. d. 881g. (438

Frdl. möbl. Wohnung an 1 ob. 2 Herrn 2. verm. Landwehrstr. 11b. Anst. Logis alter Martt 27, H. I.

Bahnhofftr. 10 ift ein frbl. möbl immer gu berm. Raberes im Laben

Möbl. Wohnung vrm. Niemenerftr. 11, II. Möbl. Bohn zu verm. Blücherftr. 6, III Rl. möbl. Stube berm. Brüberftr. 4, II

Frdl. Schlafft. Leipzigerftr. 19, H. II. I

Anft. Schlafftelle offen Benterg. 3 Frbl. Logis f.Herren gr. Steinftc. 3, 3 Tr. Anst Schlafft. mitKost gr. Klausstr. 20, I.

2 bis 3 junge Schiller sinden in einer anständigen Familie Bension nebit guter Allefficht.
Gest. Offerten bittet man unter J.
765 in der Exp. d. Big, niederzusegen.

Siuige Schüler finden in einem in der Rabe des Baisenhauses gefund ge-legenen Hause gute u. billige Benfion Langegaffe 10.

Eaugegape 10.
6000 Mark sind zum 1. October uf Hypothek auszuleihen durch Justigrath Dryander.

Gin bractisch n. theoretisch gebild. Bergmann sucht, gefüllst auf bette Bengnisse, bald möglicht Stellung

utt Dettetten ingtet eines Bramtoblenwertes, Der seines bramtoblenwertes, Der seinem größeren Brauntoblenwerte (Tieban) mit Nahversen vorgeftanden. Offerten unter B. T. 668 an Hansenstein & Vogler in Hals east erbeten.

Commis = Beind.

Sur mein Materialwaren Ge-ichäft sieche aum 1. October einen gut empfohlenen Berkäufer. Offerten unter K. 766 in ber Ex-pedition bieser Zei,ung niederausegen.

ein lediger Deconom, in Müben-ban erfahren, with her 1. October als Bofantseher für ein Rittergut bei Halle geicht. Berfönlich zu melben Laudwirth. Beamten-Berein Halle a.E., ar Mätterfitafie 7.

3 Keld - und 2 Hofverwalter, 1 Berwalter, jugleich Amtssecre-tair, 3 Hosmeister, 2 gute Futter-lucchte, 1 Kuhmeller u. 3 Land-wirthschafteriumen erhalten per soften u. 1. October gute Stellen d. Landwirthsch. Beamten - Berein, Solle eife ger Wörtesterfen.

Salle a S., gr. Märferftraße 7.

Ein junger Mann aur Nachhilfe der Schularbeiten für 2 Knaben wird gesucht. Zu erfragen bei Rud. Mosse, gr. Nirichstraße 4.

Tifchlergefellen gef. Dachritg. 13

Ein getwandter, auf embfohlener junger Mann für ein hiefiges Bürean jum fofort, Sintritt geincht. Offerten sob B. R. 666 an Hansennstein & Vog-ler in Galle a E. erbeten.

Betriebsführer

agte der, Die ierte für fich

r

268. ärz 36,

Donnerstag, den 14. d. Mis.

Bormittags 10 Uhr
versteitere id Allvechtte. 3 in der
Feustel'ichen Rachlahlache:
1 Zöreid u. 1 Kleidersecretate,
Zoobas B. Tillie, I Modre
ind flieden Rechtige, Auch e.

Beite Bettführe, Auslich,
Kleidungstilde. Küchengeräth,
c. 400 Till Kohlensteine 2.

Maller, Gericksbollsieher.

Cigarren=Auction. Mittwoch den 13. September Nachmittag 2 Uhr berfteigere ich Sovbienstraße 1 5000 Sigarren, resse Waare G. May, Auctionator u.g.r. Taxator

Günftigfter Befhäft&=Berlauf!

Ein flottes Materialgeichäft mit Defillation, fi Landtunblichaft, ift ich fort famtlienberdöllniss balber zu ver laufen ober zu verpachten. Unsachlung mb Ulebenachme 6000 A Räberes in der Exped. b. Btg. [448]

Al. Laden m. Wohnung zu berm 56 Thir. Be? f. J. Barck & Co. Wohnung f. 56 Thir. Steintveg 1.

Brüderstraße, in angenedmer rubiger Lage, if eine berrichaftl. Beletagem allem Gomfort p. 1. Oct. ob. 1. Abril für 350 Thir an vermiethen. Nährers durch Rud. Mosse, Mirichstraße 4.

Eine Bart.-Wohnung, Stube, Rammer und Kliche, wird jum I. October gefucht. Zu erfragen in der Exped. d. 3tg. [442 Stube, R., R. verm. Brunnengaffe 10

1600 Theler
auf erste Hoppothet gesiacht. Räheres
in der Exped. d. 1812.
1900 Ant werden die 1. April
1883 gegen Verst, eines Wohllars im
Verste den 10,000 % don einem reellen Wertsche den 10,000 % don einem reellen Geschäftsm. au leiden gesucht. Offerten ert, auf Tels un A. Graese, gr.
Närterstraße 7. Ein Togis ift gu vermiether Sofpitalplat 4.

St., R., R., B. u. Subeh. an einzelne Lente an dermiethen Sarz Si. Serrichaftliche Wohnung, Errichaftliche Wohnung, Errichen hoch, in einer der befehleften Erragen mitten in der Stadt, ift zu dermiethen u. 1. October zu beziehen, Auskunft ertheilt Rud. Mosso, at. Ultrichtrage 4, 1.

Barterre=Wohnung,

311 Bureaus u. Brivat-Wohnung, in der Rähe des Bahnhofs **fofort** gef. Off. m Kreisang. sud **C. 75**8 an d. Exp. d. 8 Burgftr. 34a ift die Bel-Etage beiteh. aus 4 beigbaren, 1 nicht beigb. 8immern, Kiiche und Zubehör sofor ober später zu vermietben.

Berrichaftl. Bel-Gtage, 3 St. u. Bub. 1. Oct. au beziehen Niemenerftr. 13 Stube, Rammer, Ruche zu bezieher Giebichenftein, fl. Gofenftr. 4.

2 fleine Wohnungen find in Giebichenftein, Augustiftr. (nabe an Bittekind), an anft. Mether 1 Oct. zu verm. Nah. Parkftr. 5, II

3wei herrich, einger. Etagen 3u bermiethen Bernburgerftr. 36. Paul Lochnor.

46. Gr. Mlrichftr. 46 ift eine Wohnung an berm.

Herrschaftl. Wohnungen, ganze Etage, schönste Lage o Statt und Nähe der Bahn, vo 550–650 A sofort oder später i Vermiethen. Näheres bei Rud. Mosse, gr. Ulrichstrasse 4

Eine **Wohnung**, best. a. 3 St., Schlaftube, Küche, Keller, Bobent, Gartenpromist & 1. October zu bez. Zu erfragen Anhalterstraße in, III, r.

Gine große Mohnung aum 1. October vermiethet Charlottenftraße 19.

Alte Promenade 14b 2 St, 2 K. R. u. Bubeh. jum 1. October zu berm Bu erfragen 1 Treppe hoch.

Ein elegant möbl. Bimmer R. gu berm. Denriettenftr. 27

Ein Laufburiche gelucht große Mrichftraße 38.

arose Mrichtrase 38.
Einen kräft. Arbeitsburchen, 16
Jahre alt, verlangt Langegasse 10.
Schiedt 1 Burchse von 14—15
Jahren als Schreiber durch
Frau Binneweiss,
ar. Märkerttrase 18.
Köchinnen, Endsen, Handelburchäden finden 15. Sebtember n. 1. Octobe Ertelle durch
Fr. Deparade, ar. Schlamn 10. L.

Gebildetes Mädchen fann fich in der bract. Kindergärts nerei unentgeldlich ausbilden. Räheres unter H. 764 durch bie Expedition d. Zeitung.

Ein älteres, tüchtges Mädchen wir 1. Oct. gef. Charlottenftr. 9 II Mädden für Küche n. Saus, Saus, n. Küchenmädchen finden bei hobem Lohn 1. Oct. Stelle. Fr. Wondler, Trödel 9.

Gine Aufwartung wird fogleid verlangt Bartitrafie 1, 1 Tr. linfs Gine Serricati, die in's Auslanischt, lucht für ihr Mädden, welche beit ihr war, aum 1.6 de tober eine Selle als Köckin in einen einen Janle. Näberes Vaurentius franze 122, I. Wittags 11—12 Uhr. Ein Madchen für ben Rachmittagelucht Rarlftrafie 21.

Rüchen-, Saus- u. Stubenmäd den finden 1. October Stellung burd Fran Klar, gr. Illrichfir. 47, III

Genbte Maschinen-Räherin sucht Grafeweg 5, 1 Tr.

Ein junges Madden bon außer-galb, mit guten Schulkenntniffen und den angenehmem Leußern, tann in einem feinen Geschäft als Verkäuferin Bu erfragen in der Exp. d. 8tg. [429

Bu erfragen in ber Exp. b. 81g. [429]
Eine alleinitehende gebildet ältere Dame, in allei webilden Kandhrungen: Schnebern, Weisphälen, Koden er Sebraubert, Judy bei beidetbenen Anterialen bei einer eugelnen Dame ober auf Unterflings der Hauften Dem ober auf Unterflings der Hauften Dem Koden und der Schleinen Schlein

Ein junge Fran sucht Wäsche ober Aufwartung Martineg. 12 i. S. p. Eine Frau sucht eine Aufwartung für den ganzen Tag Sarz 27. Beidbte Näherinnen finden lohnend Beidhäftigung Il. Illrichftr. 10, S. I

Eine Aume sucht sosort Stelle. Wo? sagt die Exped d. 3tg. [440 Ein j. ordentl Madchen von ausw. wird 3 1. Oct. ges. Magdeburgerfir. 22, I. Dienstmädch. sof. ges. gr Ulrichftr 29, III.

Offene Stellen ür 2 tücht. Rochmamfells, 3 j. Mädden zum Erl. der fi. Küche, 2 junge Kellner und zweiten Sans-friecht. Röhrers F. A. Petzerling, Töpferblan 4.

Eine fraft. Amme weift nach R. Dillmar, hebamme, Bollberg. Bur Führung eines fleinen Sans

tüdtiges Widdett von angenehmen Aeußeren gesucht, volches sich jeder Sansarbeit unter-licht, babet an toden mit vonichen verlicht und in der Abäsige Belichel weiß. Abreifen unter B. V. 676 an Hansenstein & Vogler, Halle

Mehrere Köchinnen nach hier u andto. bei feinen Gerrich, gefucht Ein Bierdefnecht fofort gefucht d Fran Schollo, Leibzigerstraße 11. Für einen Gasthof in einer lleineren Stadt per sofort ober 1. October eine Röchin gefucht. Offerten an herrn A. Berger, Rannischestraße 17.

Discretion Epeniache.
Buiniche für eine Berwandte,
Beamtentochter von tadellofem Ruf, Aufang der Joer Jahre,
die Befanutichaft eines recht
ichaffenen Mannes behufs
Terteirathung.
Baare Mitafit 3000 Warf und aute Auskathung. Offerten unter Darlegung der Berköftnige aub K. U.
669 an die Amoncen-Exped. von Haasenstein & Vogler, Salle 4E. erbeten.

Im Berlage von Carl Rocco, Bremen ist erickienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen: Der Vetter aus Bremen,

Det Vellet lith Detilleti, bod, und blattbertisser dans und samilien-Kalender 1883 mit Dejondichtiga von Hermann Almers, Brof. Bleb. Gosche, Brof. Klaus, Groth, Dr. C. F. Kunze, Wilhelm Rocce, Emille Tegtmeyer u. v. M. Breis 1 Mt.

Hallesches Schülerpensionat

ndilexcites schiller perissulate
Am 8. Septher, er verlegte ich mein
Pensionat und meine Wohnung von
Töpferpl. 7 nach Augustastr. 65 part.
Bugleide refauße ich mir auf metin
Nachbülfe-Buffett unterfam au machen. Es merben fäglich 2 Utbelfei,
funden gehalten, welche Schüler aller
beitgen Schillen beitigen bittern. Stelst
Muffüch in Nachbülfe bei d. Mirbeiten.
Schündigen 1-1,50 pro Booche. Um melb W. 12-2 erb. Th. Starkee. Gegen Feldmänfe.

Abosphorvillen, von anerkannt vor-säglicher Birkung, hält auch in diesen Jahre in stels frischer Baare vorräthig Die Abotheke in Dommissch. Conrad Poppo.

Mahagoni- u. Nussbaum-Millagui - Misswallia Reibericteaire m. 12 der v. 10½ Reibericteaire m. 22 der v. 10½ Rommoben mit 3 Raften nur 7½ Rommoben mit 4 Raften nur 7½ Rommoben mit 4 Raften nur 8½ Rideriphoben 26/1685 bou 16 Bertifellen mit 60/1616 bou 16½ Bettifellen mit Waltraben bon 6½ Bettifellen mit Waltraben bon 6½ Rideniphobe m. 61/68auft b. 6½ Sophas mit Damatifesqu b. 9½ Sophas mit Damatifesqu b. 9½ Divans mit Waltrabeng bon 12



Compl. Zimmereinrichtg. Neiderschretair, Souha mit Damait, Sophatisch. 6 Rohrtische. Bäscheipind, Bertische.

Alles zusammen 40 Thlr. Alles zusammen 80 Thlr. Blufch: Garnituren

Bleifcherwagen mit Febern bet fanft Dachriggaffe 3.

Laui Ladriggaffe 3.
Labentiich, Megale zu Material-Contor Iltensilien, eine vollftan dige Meftaurations Einrichtung mit Bierdruck Abparat berfang billig Lindenstraße 7.

2Beizenhülfen Gin ftartes Arbeitspferd

Lodensversicherungs- & Ersparniss-Bank in Stuttgart, gestickerungsftand per Ende Angult 1882: 41953 Bolieen nit Mil. 189,500,000,000 Mil. 189,500,000 Mil. 189,500,000,000 Mil. 189,500,000,000 Mil. 189,500,000,000 Mil. 189,500,000 Mil. 189,

Mein Unterricht in weibl. Sandarbeiten beginnt wieber ben 18. October. Gef. Anmeldungen erbitte ich mir in ben Bormittansfinnben.
Emtlie Ludwig, Königstraße 31.

Gine geibte Damenschneiberin, seither in Leitzig istelle anfer die Beschäftlich und beschäf

Bolifers n. Zapez er-Altheiten werden in a niger d. Janie bill. angefert. C. Weyland. gr. Edilamm 1.

Jahn'scher Turnverein Abends 8½ ubr Ue bung im "Baradies."
Der Borhand.

Turnverein "Uid Mittmood und Somadend Abends 8½ uhr It e b u n g in ber Actienbrauerei. Der Vortland.

Sin Sut mit Stempel & Roch, Lewalgerftr., in Frenberg's Garten vertauscht. Bitte umzutauschen Moritfirche 5, part. links. E. Broche verl., abzug. gr. Steinftr. 49, III.

Ein **Bortemonnaie** ist von der Mathhausg, dis gr. Steinstr. verloren worden Der ehrl. Jinder wird geb. doffelbe bei angemeisener Belohnung abzugeben in der Expedition d Zig.

abgugeben in der Expedition d Sig.
Ein großer schwarzweißer Sund ift am 11. Septhr. auf der Chauffee bei Rietleben zugelaufen. Gegen Futter-foffen u. Finertinägselüpren abgulori in Rietleben, Bölauerstraße 7.

in Pieteben, Dolanertrage 7.
Eine jung ichivarse Jasoblinkimit vier veihen Kithen ift am Rontag abhanden gelommen Bohugeben Briedrichstrake 16.
Die Beleibigung gegen Krau Wilhelmine Busch in Giebichen Kein nehme ich als ungerechfertigt zu rich um die beleiße um Enthalbibung. Gimtig, 263. Wilh Kane jun.
In Nightbung gegen den Jung Little Die Beleibigung gegen den Futter-fnecht Schirtewan nehme ich bier durch gurud und erkläre denfelben als Ehren-mann. O. Günther, Odmunde.

Siermit warne ich einen Zeben, Nie-manden, es fei wer es wolle, auf meinen Namen au borgen, indem ich feine Bahlung leiste. Friedrich Siekert, Giebichenstein.

Mein letzter Brief muss verloren sein, war verwundert über Ausbleiben jeder Nachricht, bitte um Angabe jetziger Adresse. Ach wie verblendet. Wer gulett lacht, lacht am beften.

Erhalt., aber frant. S. Grg. 3. 8. Familien : Dachrichten.

Heute Morgen wurde uns ein (undes fräftiges Mädchen geboren. Bernhard Schaaf und Fran

Es hat bem Gerrn über Leben und Tod gefallen, un-gemen berehrten Chef den Rauf-Karl Heinr. Weddy-Pönicke

Karl Heinr. Weddy-Pönicko am S. Schrember aus diesem Schen absurusen.

Tief ergriffen stehen nut am Grabe eines Mannes, ber, ausgestattet mit den trefflich-ten Eigenschaften des Geistes, des Herten und seine firenge Rechtlickeit allegeit ein leachtendes Vorbib ac-ton lendsteindes Vorbib ac-ben alle, die ben Entistlasenen actannt haben, webmittig mit entbrüsben.

Chre feinem Andenfen! Das Personal der Firma H. C. Weddy-Pönicke.

Velsch Nachf. Damenmäntel: Donnerstag den 14. und Freitag den 15. September geschlossen.

EINLADUNG

Zeichnung auf 4%ige Goldanleihe-Obligationen

k. k. priv. Böhmischen Nordbahn-Gesellschaft.

Mit Genehmigung der Staatsregierung hat die Gesellschaft der Böhmischen Nordbahn beschlossen, die Turnau-Kralup-Prager Eisenbahn anzukaufen und gleichzeitig die Verwandung der verschiedenen Anleihen beider Gesellschaften in eine einheitliche, mit Vier Procent in Deutscher Reichswährung verzinsliche und Gold rückzahlbare Anleihen anzubahnen.

Mit der Staatsregierung ist ein sehr gunst ges Abkommen wegen Verschmelzung der einzelnen Concessionen beider Linien getroffen, der gesammte Plan von den beiderseitigen Generalversammlungen genehmigt und der Fusionsvertrag bereits vollzogen worden. Bahnen umfassen nummehr in den Strecken von Bodenbach nach Schluckenau, Ebersbach, Warnsdorf, Bohmisch-Leipa, von Bodeofen nach Tannenberg, von Kralup nehr Turnau und von Neratowitz nach Prag ein Eisenbahnnetz von 301 Kilometer, welches ein von der Nauu gesegnetse und mit indurt der Pusionsvertrag bereiten, Glaswerken u. s. w.) reich besetztes Gebiet durchreit. Dasselbet sieht an vier Punkten mit den Küntig, Stellessischen Staatsbahn, ein der Gesterreichischen Nordwestbahn, an drei Punkten mit der Gesterreichisch-Franzbissischen Staatsbahn, ferner mit der Franz-Joset-Bahn, Südnorddeutschen Verbindungsbahn, Buschtehrader Bahn und Dux-Bodenbacher Bahn unmittelbarer Verbindung, schliesst also an 15 Punkten an andere Bahnen an und ist durch 17 Flügelbahnen mit grossen Ladustrie-Etablissenents verbunden.

Die Eutwickelungszeit für beite Bahnen, von denen die eine im Jahre 1865. die zweits im Jahre 1867 zu Züfweit

Sädnorddeutschen Verbindungsbahn, Buschtehrader Bahn und Dux-Bodenbacher Bahn unmittelbarer Verbindung, schliest ale om 15 Punkten an andere Bahnen an und ist durch 17 Flögelbahnen mit grossen Industrie-Etablissements verbunden.

Die Entwickelungszeit für beide Bahnen, von denen die eine im Jahre 1865, die zweite im Jahre 1867 eiöfinet worden ist, dari al abgeschlossen gelten. Beide haben während der letzten Jahre Einnahmen weit über den Bedarf für Verzinsung und Amortisation ihrer Anleihen hinaus erzielt und Uebreschisse (ca. 1,500,000 fl.), auch eine Welche—abgeschen von den für die Turnauer Linie vertheilten hohen Dividenden — der Betrag der statutarischen Reservefonds nicht nur überholt, sondern auch für Erneterungen die Mittel in bedeutendem Umfange gesichen Reservefonds nicht nur überholt, sondern auch für Erneterungen die Mittel in bedeutendem Umfange gesichen Reservefonds nicht nur überholt, sondern auch für Erneterungen die Mittel in bedeutendem Umfange gesichen Reservefonds nicht nur übersche gestellt worden sind; die definitive materielle Vereinigung beider Gesellschaften ist nur ein weiterer Schritt auf diesem, von der Lage der Verhältnisse selbst bedingten Wege. Dieselbe wird die Organisation des Betriebs wesentlich erleichtern und zu Ersparnissen führen, welche den Actionairen als Dividende zufliessen.

Legt man die Betriebserze bnisse des Jahres 1881 zu Grunde, so darf für das Jahr 1883 auf eine Dividende von mindestens 60% für die Aktien der vereinigten Unternehmungen (12,899,550 fl.) gerechnet werden.

Es bietet mithin die zur Durchführung der Vereinigung und zum Ausbau der neu conessionirten Strecke Schluckenau-Wölmsdorf auszagebende Anleihe von M. 43,500,000, von welcher ca. M. 30,000,000 zum Umtausch gegen die bisherigen Anleihen, M. 11,700,000 zur Erweibung der Turnau-Kralup Pragrer Eisenbahn-Actien, der sich werden, ober der Anleihen zut ligen sind, in das erste unn de Legter Beinebahn-Gesellschaft in Plan und Text nachgebildet, ist auf den sämmtlichen Linien beider Bahnnetze hypothekarisc

Der, wie oben erwähut, zum Erwerb der Actien der Turnau-Kralup-Prager Eisenbabn bestimmte Anleihebetrag von M. 11,700,000 wird unter folgenden Bedingungen zur öffentlichen Zeichnung aufgelegt:

Die Zeichnung findet

am 15. und 16. September a. c.

a) der Allgemeinen Deutschen Gredit-Anstalt in Leipzig, b) bei der Filiale der Allgemeinen Deutschen Gredit-Anstalt in Dresden, c) bei der Bank für Handel und Industrie in Berlin, d) bei der Filiale der Bank für Handel und Industrie in Frankturt a/M.

Der Emissionscurs ist auf 931/20/0 festgesetzt, excl. der besonders zu vergütenden laufenden Zinsen,

Die Zeichnung kann an jeder Annahmestelle geschlossen werden, sobald der für dieselbe bestimmte Betrag erschöpft bei etwaiger Ueberzeichnung bleibt Reduktion vorbehalten.

Pei der Zeichnung sind 20% barr anzuzahlen, welche bis zum Tage der Abnahme der Schuldverschreibungen mit 4% p. a. verzinst werden.

Die Abnahme der Schuldverschreibungen (effective Stücke), hat nach dem Belieben der Zeichner innerhalb des Zeit-vom 25. September a. e. bis spätestens den 1. April 1883 zu erfolgen. Den Zeichnern ist gestattet, irnerhalb dieses Zeitraums Abzahlungen zu leisten, welche ihnen mit 4% p. a. ver-werden.

6.
Die Zeichnungsstellen sind befugt, die Präsentanten der Zeichnungsscheine ohne weitere Legitimationsprüfung als zu ungnahme der darauf zu gewährenden Schuldverschreibungen berechtigt zu betrachten. Leipzig, den 6. September 1882.

Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt.

Stadtvervrdneten = Wahl. Die Wähler des v. Besirts, III. Abtheilung, werden zu einer Borbesprechung im Interesse der

Maurermeister Friedrich

anf Dienstag den 12. Schiember Albends 8 lift im "Berliner Weissbier-Salon" eingesaden.

Becker. W. Billhardt. Bockel. Dietz. Ehricht. K. Flediger. Fischer.

L. Hädleke. Henning. Horn. Hummel. A. Hupe. Kegel. Kohlhart. Fr. Koch.

Köhler. Künniger. Matthies. Möbuss. A. Müller. Pabst. Peters. Plesse.

H. Pommer. Quente. Rathke. Raute. Redling. Recke. Beupsch. Rühlemann.

Schacker. H. Schneider. Schitter. Schuchardt. Schröter. Selfert.

O. Vogler. Walther. Weishuhn. Werner. G. Wittig.

Einen Schreibtiich, passend für Comptoir, verk. billig Trobel 2, b.

Wegen Umang ein Schreibsferetair. Weischisch, gut erhalten, jofort au laufen geinet, das im Leder-Kandanuer, Auld Gilds un vert. Verterbeitsfitt. 25, 1. (Diert. sub B. 757 an die Exp. b. 8) (Wite Sopha's kauft Vint. ar. Alausfix. 8) (Wite S

Allte aut erhaltene Bandblzer, gein Flügel, Gefang- und Klavier - Unterricht auf bei Gebeitenstein, Buraftr. 19.

Befang- und Klavier - Unterricht and Scheltzunger in Schletzunger in Schletzung in Schletzung in Schletzunger in Schletzung in Schletzung in Schletzung in Schletzung in Sch

Salle. Trud und Berlag bon Otto Senbel

Donnerstag den 14. u. Freitag den 15. d. M. bleibt mein Geschäft Festtage halber geschloffen,

R. Ranzenhofer,

Prämiirt Wien 1973.

Oberhemden in den negesten Genres und in jeder Weite, anter Garantie des guten Sitzens.

Neueste Kragen, Manschetten und Cravatten.

F. G. Demuth in Halle a'S., Neonhäuser 8/4,
Leinen- und Wäsche-Fabrik.

Homann jun.,

Tapezierer und Decorateur, Halle a. d. S., große Branhausgasse 19, wischelt sich beim eboritebenden Wohnungdwechiel aum Einrichten bon ardineut, gum Tabezieren und Einrichten angere Immer nach meutlen Mustern, sowie zum Liefern und Antbolftern aller Arten moderner Bolstermöbel und Wartraden.

Die C. O. Wiese'sche Musikschule

grosse Märkerstrasse Nr. 10,
beginnt den Winter-Kursus am Montag den 2. October,
Geff, Anmeldungen werden bis dahin im Schul-lokale entgegengenommen.
Honorar 60 resp. 72 Mk. p. a.
Unterrichtzett für erwachsene Schullerinnen: 9-12 und 2-4.

Restaurant sente Ediam 9, Sente Mittwoch 3.

L. Eiskeller, Schlachtefest.

M. Krahl

Pfälzer Schützenhaus.

Hermit erlande mir den geehrten Serrichaften meinen Saal nebi großen Nebenkännen zur Abbaltung von Sochsetten, Kränschen und sontigen Familien-Felikafeiten in gest Erimerung zu bringen. Bel auten Sbeisen und Getränken versichere die autmerkjamste Bedienung.

Sochachungsoul

Lunckel,
Restaurateur im Pfälser Echiefigraben.

Wir laden die Actonaire unferer Gefellschaft zur ersten ordentlichen General-Verfammtlung auf den 28. d. With. Rormittags 10 uhr in den kleinen Caal der Remarkt-Tachüken-Gefellschaft hierselbst ein. Tagesordnung:

1. Geschäftsberrich der Direction.
2. Remvahl des Auflichtsraths.

Diejenigen Actionaire, welche an dieser General-Berjammlung theilnehmen wollen, haben ihre Actien bei der Gesellschafts-Casse in Gemäßbeit des § 22 des Gesellschafts-Saluts zu deponitzen. Salle a/S., den 12. September 1882.

Der Anffichtsrath des Halleichen Bereins für Kohlenbergban und Briquettesfabrifation, Offenneberg.

Gewerbe-Ausstellung Osterfeld, geöffnet bis einkiglichglich 18. September von 9 Uhr Borm. bis 7 Uhr Raahm. Um 13. September cr. Rachm. findet ein Concurrenspflügen mit den ausgestellten Aderpflügen faat.

Allen Fortschrittsmännern und entsichieden Liberalen als bas Sanptorgan ber Bartei angelegentlichft empfohlen. ericheint

Reue n. gebr. Möbel rfauft billig Trödel 2, part

Eleganter Waarenschrant, assend für Barfümertegeschäft, billig au ertausen Augustastrasse 13a. i. L

Volks-Beitung mit ber Sonntagsbeilage Illuftrirtes Sonntageblatt täglich zweimal, Morgens und Abends.

ortlaufende schaftliche Rotizen is be fesselhe Erz und andere b über Theater, nt Fenilleton

e Erzählungen , populär ,
ere belehrende Aufläße, ;
ater, Markt, Kunst und K 50 pf.

the Lieber bon gele Bon Sau eine Sau ei

mif lan aus fige bes lich auf Eoie Uni bes Lerle

Sta 59,0 gene 2 600 bing mit 3 bes ber wer

Maribon Star mos Jen bern dem filich

Albonnement bei allen Bostämtern und Zeitungsspeditionen sir 4 Mart 50 Bse. voc Anartal. Brobenummern verjendet auf Berlangen gratis und franco die Expedition der "Bolks-Zeitung", Berlin W. Charlottenstraße 28.

Repaurant zur Forelle. Großes Schlachtefest.

Bur Anfertigung jeder Art Weiff-nahen, Kindergarderobe für jedes Alter und Umänderungen aller Art hält fich geedrten Herrichaften empfolien für mur 1 . A pro Tag Saalbers 2.